



Demokratie bewahren – PLOCHINGENS ZUKUNFT MITEINANDER GESTALTEN

Gemeinderatswahlen am 9. Juni 2024 –
Die Kandidatinnen und Kandidaten der
SPD in Plochingen

SPD
Plochingen

12 FRAUEN 10 MÄNNER FÜR PLOCHINGEN



VORWORT

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 9. Juni 2024 finden neben den Wahlen zum Europaparlament auch Gemeinderatswahlen statt. Sie alle gestalten mit ihrer Wahl die Entwicklung von Plochingen in den nächsten fünf Jahren mit. Wir möchten dafür werben, Ihre Stimmen für unsere Kandidatinnen und Kandidaten auf der SPD-Liste abzugeben. Zwölf Frauen und zehn Männer wollen mit ihrem Wissen und ihren individuellen Erfahrungen aus Beruf und Ehrenamt Verantwortung übernehmen. Mit ihnen können Sie darauf vertrauen, dass sich die SPD-Fraktion auch weiterhin für eine soziale und nachhaltige Kommunalpolitik einsetzt. Unsere Ideen, Diskussionsbeiträge und Sachanträge haben das Gesicht der Stadt in den vergangenen Jahren richtungsweisend geprägt. Dabei ist für uns die Bürgerbeteiligung immer ein zentrales Anliegen. Das soll auch in Zukunft so bleiben. Wir unterstützen Investitionen, die das Leben aller in unserer Stadt verbessern. Dabei müssen finanzielle Handlungsspielräume für künftige Generationen bleiben. Wir nutzen unser Netzwerk als Partei, um im Kreis, im Land, im Bund und in Europa für kommunale Interessen Unterstützung zu finden.

Ihre SPD Plochingen

Herausgeber: SPD Ortsverein Plochingen, Hindenburgstr. 69, 73207 Plochingen

Redaktion: Dr. Dagmar Bluthardt, Thomas Fischle, Harald Elmer, Dr. Joachim Hahn, Angelika Häußler, Gottfried Leibbrand

Fotos und Gestaltung: Jule Hartmann, Tobias Hahn

Klimaneutraler Druck auf 100% Recyclingpapier

(ausgezeichnet mit dem Blauen Engel und FSC-zertifiziert)



»» Dafür setzen wir uns ein

SCHULEN & BILDUNG

Jeder für eine Bildungseinrichtung ausgegebene Betrag ist eine Investition in die Zukunft. Nach Abschluss der Sanierung des Gymnasiums (geplant 2026) sind alle Schulen unserer Stadt in einem baulich hervorragenden Zustand. In den kommenden Jahren wird bei den Grundschulen der Schwerpunkt auf dem Ausbau der Ganztagesbetreuung und bei allen Schulen auf der weiteren zukunftsfähigen Ausstattung (Digitalisierung) liegen. Im unteren Schulzentrum bzw. im Bereich des Burgplatzes sind wir für die zügige Planung und den Bau zentraler Einrichtungen wie einer Mensa, einer Schulbibliothek und einer Dreifeldsporthalle. Wir setzen uns auch weiterhin dafür ein, dass wir in Plochingen in absehbarer Zeit wieder ein Hallenbad zur Verfügung haben. Zusammen mit Ausbildungsbetrieben in Stadt und Umgebung sowie den beruflichen Schulen im Landkreis wollen wir auch künftig Ausbildungsplatzbörsen anbieten.

KINDERTAGESSTÄTTEN

Auch Kindertagesstätten (Kitas) sind für uns Bildungseinrichtungen. Als solche sollten sie wie Schulen gebührenfrei sein. Wir unterstützen die Landes-SPD in ihrer Forderung, auch in Baden-Württemberg schrittweise die beitragsfreie Kita zu erreichen. Ganz wichtig ist in unserer Stadt ein ausreichendes Angebot an Kita-Plätzen mit entsprechend qualifiziertem Fachpersonal. Zur Bildungsarbeit in den Kitas gehört auch die sprachliche Bildung bzw. die Sprachförderung.

BEZAHLBARER WOHNRAUM

Das vom Gemeinderat beschlossene Wohnbaukonzept 2035 ist die Grundlage für die Arbeit der kommenden Jahre. Dabei fordern wir wie bisher bei Neubauprojekten einen Anteil preisgebundener und preisgedämpfter Wohnungen. Nach dem Projekt in der Brühlstraße (80 % Sozialwohnungen) sollte sich die Stadtbau Plochingen weiterhin im Sozialen Wohnungsbau engagieren. Wir unterstützen Baumaßnahmen vor allem im Rahmen der Binnenentwicklung und wollen gleichzeitig auf der städtischen Gemarkung Naturräume erhalten. Alles Bauen muss unter aktuellen Umwelt-, Klima- und Lärmaspekten geschehen.

VERKEHR

Im Gemeinderat wurde als Grundlage für die zukünftige verkehrliche Entwicklung Plochingens das Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungskonzept „MOVE 2035“ beschlossen. Darauf aufbauend ist uns wichtig: der zügige zweispurige Ausbau der Eisenbahnstraße vom „Lamm“ über den künftig noch stärker verkehrsberuhigten Bahnhofplatz nach Westen bis zur Einmündung in die Esslinger Straße. Dies wird dazu beitragen, die Esslinger Straße zu entlasten, die künftig in einem großen Abschnitt als „Fahrradstraße“ verkehrsberuhigt werden kann. Auch die Hindenburgstraße soll zur „Fahrradstraße“ werden, beginnend ab der Schorndorfer Straße/Panoramaplatz bis zum unteren Schulzentrum. In der Innenstadt befürworten wir Tempo 40 auf den Durchgangsstraßen. Im ganzen Stadtgebiet liegt uns am weiteren Ausbau des Busverkehrs und an zusätzlichen (E-)Carsharing-Stationen.

GEWERBEANSIEDLUNG

Schwerpunktmäßig steht in den kommenden Jahren die weitere Entwicklung des Wohn- und Gewerbegebietes Fils-West an. Wir streben dabei die Schaffung optimaler Rahmenbedingungen für die Ansiedlung weiterer Gewerbebetriebe an. Unser Ziel ist es, zukunftsfähige Unternehmen zu fördern, die attraktive Arbeits- und Ausbildungsplätze bieten. Genauso muss den Industriebetrieben im Gebiet Fabrikstraße/Eisenbahnstraße eine Weiterentwicklung unter guten Voraussetzungen möglich sein.

SPORT, VEREINE, EHRENAMT & PARTNERSCHAFTEN

In den kommenden Jahren steht die Errichtung einer neuen Dreifeld-Sporthalle am Burgplatz an, um die in die Jahre gekommenen Sporthallen Bismarckstraße und Esslinger Straße zu ersetzen. Ebenfalls geplant ist die Sanierung der Schafhausackerhalle.

Die Arbeit unserer Plochinger Vereine bei ihren vielfältigen sozialen Aufgaben zum Gemeinwohl in der Stadt muss wie bisher unterstützt werden. Dies ist auch wichtig im Blick auf die von vielen Vereinen betriebene Integrationsarbeit.

In besonderer Weise liegt uns an einem weiteren Ausbau der Beziehungen mit unseren Partnerstädten in Europa und den damit verbundenen regelmäßigen Begegnungen zwischen Vereinen, Schulen und Gemeinderät*innen.

GUTES MITEINANDER

Für eine positive Zukunft unserer Stadt ist uns ein harmonisches Zusammenleben von Menschen verschiedener Kulturen, Nationen und Religionen von herausragender Bedeutung. Wir setzen uns weiterhin für eine offene Willkommenskultur ein, sowohl für Neuzugezogene als auch für Geflüchtete oder Menschen, die aus anderen Gründen zu uns kommen.

**UNTERSTÜTZEN SIE
UNSERE ANLIEGEN**
durch Ihre Stimmen
für die Kandidatinnen und
Kandidaten der SPD!



SENIORENARBEIT

Die Arbeit des Stadtseniorenrates und anderer Gruppen, die vielfältige Angebote für ältere Generationen bereitstellen, ist von großer Bedeutung. Wir streben eine Verbesserung des Angebots an betreutem Wohnen und Kurzzeitpflegeplätzen an, um den Bedürfnissen im Alter gerecht zu werden. Zudem setzen wir uns kontinuierlich für eine verbesserte Barrierefreiheit in der Stadt ein.

ÖKOLOGIE UND ENERGIEWENDE VOR ORT

Das weitere Voranschreiten der Energiewende muss höchste Priorität bei allen kommunalpolitischen Maßnahmen haben, um die Klimakatastrophe noch abzuwenden. Dazu müssen wir in unserer Stadt weitere Beiträge leisten. Dies umfasst die Förderung der Erzeugung umweltfreundlicher Energie durch die Installation von Photovoltaik-Anlagen auf städtischen und privaten Gebäuden sowie die Prüfung der Möglichkeit zur Nutzung von Windenergie am Standort „Weißer Stein“. Darüber hinaus setzen wir uns für Maßnahmen zum Artenschutz und zur Bekämpfung des Insektensterbens ein, wie die Anlage von Blühwiesen, die Pflege von Streuobstwiesen und Feldwegen, die Vermeidung von Schottergärten in der Stadt und die Entsiegelung von Flächen.

» Die Kandidatinnen und Kandidaten der SPD für die Gemeinderatswahl am 9. Juni 2024 in Plochingen



Dr. Joachim Hahn, Pfarrer i. R.,
69 Jahre, verheiratet, 3 Kinder

„Die Unterschiedlichkeit der Menschen in Plochingen sehe ich als Reichtum an. Gemeinsam sollten wir uns für eine gute Zukunft unserer Stadt einsetzen.“

Seit meiner Schulzeit bin ich eng mit Plochingen verbunden. Als evangelischer Pfarrer kam ich 1988 zurück und habe seit 1994 verschiedene Aufgaben in der Landeskirche übernommen. Seit 2009 bin ich Mitglied im Gemeinderat und seit 2019 auch im Kreistag. Mein Ziel ist es, Plochingen in den kommenden Jahren zur klimaneutralen Stadt zu führen und ein harmonisches Zusammenleben unterschiedlicher Kulturen zu fördern. Ich bin Mitglied in verschiedenen Vereinen.



Dr. Dagmar Bluthardt, Dipl.-Sozialpädagogin,
55 Jahre, verheiratet, 6 Kinder

„Bewährtes erhalten, Neues wagen und die Bedürfnisse aller im Blick behalten. Die richtige Mischung ermöglicht auf der Grundlage eines respektvollen Umganges miteinander eine gute Lebensqualität.“

In Plochingen aufgewachsen, habe ich nach dem Abitur Damenschneiderin gelernt. Anschließend studierte ich Sozial- und Erziehungswissenschaften in Reutlingen und Israel und promovierte an der Uni Tübingen. Seit sechs Jahren leite ich die Sozialabteilung der Israelitischen Religionsgemeinschaft Württembergs (IRGW). Durch meine Arbeit und durch unsere Familie habe ich vielfältige Einblicke in die Situation von Menschen unterschiedlichster Nationen, Altersgruppen und Lebenslagen.



Thomas Fischle, Oberstudiendirektor a.D.,
69 Jahre, verheiratet, 2 Kinder

„Eine Politik des Zuhörens und Ernstnehmens sowie der direkten Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an Entscheidungsprozessen ist mir sehr wichtig.“

In Plochingen aufgewachsen, studierte ich Mathematik und Geographie und war über 20 Jahre Schulleiter der Käthe-Kollwitz-Schule in Esslingen. Als Pensionär unterrichtete ich in Esslingen geflüchtete Jugendliche mit dem Ziel einer beruflichen Qualifikation. Als Gemeinderat setze ich mich für Bildung, Ausbildung, Arbeitsplätze, Lebensperspektiven, junge Familien und bezahlbaren Wohnraum ein. Engagiert bin ich bei mehreren Vereinen (u.a. TVP, AWO, Skiclub) und als Schöffe am Landgericht Stuttgart.



Annette Krämer-Schmid, Vermessungstechnikerin,
55 Jahre, verheiratet, 2 Kinder

„Wir in Plochingen“ – ein Slogan, der mir zusagt. Für Plochingen wünsche ich mir Lebens- und Arbeitsqualität und eine Stadt für alle Generationen, egal welcher Herkunft.“

Fast 20 Jahre ist Plochingen meine Wahlheimat und ich lebe gern hier. In Stuttgart geboren und aufgewachsen, bin ich in meinem Beruf bei der Landeshauptstadt beschäftigt. Als Vorsitzende des AKPV liegt mir die bunte Vereinslandschaft in Plochingen besonders am Herzen. Aktiv in vielen Vereinen und in der SPD sind mir das menschliche Miteinander und ein soziales Engagement in unserer Stadt sehr wichtig.



Ulrike Sämann, Dipl.-Oekotrophologin,
66 Jahre, verheiratet, 4 Kinder

„Gerne setze ich mich in Plochingen ein für eine gute Gemeinschaft der Generationen unterschiedlicher Herkunft und Religion, für Nachhaltigkeit und eine zukunftsweisende Stadtplanung.“

In Plochingen aufgewachsen kam ich nach Studium, Arbeit im Verbraucherschutz und Auslandsaufenthalt hierher zurück. Als pädagogische Fachkraft fördere ich Jugendliche in ihrer beruflichen Ausbildung. Ich engagiere mich in der evangelischen Kirche in vielen Bereichen, u.a. im Kirchengemeinderat. Im Gemeinderat habe ich die städtischen Finanzen im Blick. Ich stehe für gute Bildung von Anfang an, sozialen Zusammenhalt, einen attraktiven ÖPNV und ein vielfältiges Kulturangebot.



Günter Dieterle, Dipl.-Ingenieur, Bauingenieur,
57 Jahre, verheiratet, 1 Kind

„Als gebürtiger Plochinger möchte ich mich für die Weiterentwicklung einer liebenswerten Stadtlandschaft und für ein harmonisches Miteinander einsetzen. Gemeinsam können wir viel erreichen“

Ich bin ehrenamtlich engagiert als aktiver Spieler und Geschäftsführer bei den Harmonikafreunden, als erster Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins sowie als Beisitzer im Vorstand des AKPV. Besonders am Herzen liegen mir die Natur und Umwelt, die Förderung des Gemeinwohls und des Vereinsleben, eine funktionierende Infrastruktur und eine nachhaltige Bau- und Verkehrspolitik.

UNSERE KANDIDATINEN UND KANDIDATEN



Hanna Zinßer, Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin (B.A.), 41 Jahre, verheiratet, 4 Kinder

„Hinschauen und zuhören, was Menschen bewegt. Das ist für mich die Basis für ein vielfältiges, lebendiges und harmonisches Zusammenleben in unserer Stadt.“

Aufgewachsen bin ich in einem sozialdemokratisch geprägten Plochinger Elternhaus, war schon früh in CVJM und Kirchengemeinde aktiv. Nach meiner Ausbildung als Erzieherin absolvierte ich das Abendgymnasium und ein anschließendes Studium. Heute arbeite ich als Sozialpädagogin/-arbeiterin im Autonomen Frauenhaus in Stuttgart. Im Schul- und Vereinsleben bin ich durch meine Familie mittendrin. Wichtig ist mir bezahlbarer Wohnraum, Bildung, Nachhaltigkeit und soziale Gerechtigkeit.



Harald Elmer, Dipl.-Ingenieur Elektrotechnik, Elektroingenieur i.R., 64 Jahre, verheiratet, 5 Kinder

„Mir ist wichtig, dass man sich in Plochingen nicht nur tagsüber beim Arbeiten und Einkaufen wohlfühlt, sondern alle, auch abends und am Wochenende eine lebenswerte Stadt ihr Zuhause nennen können.“

Nach dem Studium hat mich Bosch Plochingen hierher gelockt. Unsere Stadt hat sich in diesen Jahren erfreulich gut entwickelt. Damit das so bleibt, gebe ich in diversen Ehrenämtern mein Bestes und möchte dies im Gemeinderat fortsetzen. Alle Menschen in Plochingen sollen miteinander sozial, tolerant, fürsorglich und ohne Vorurteile zusammenleben dürfen.



Angelika Häußler, Vermessungstechnikerin, 59 Jahre, 2 Kinder

„Mir ist es wichtig, in einer Gesellschaft der gegenseitigen Achtung, sozialen Gerechtigkeit, des friedlichen und freundlichen Zusammenlebens daheim zu sein. Dies bedeutet, die Schwächeren und die ohne eigene 'Stimme' zu stärken. Wie zum Beispiel Kinder, Jugendliche oder Geflüchtete.“

Seit 32 Jahren lebe ich in Plochingen. Soziale Gerechtigkeit und demokratisches Denken habe ich durch mein sozialdemokratisch geprägtes Elternhaus in den Genen. Beruflich bin ich in der Hausverwaltung tätig, u.a. in einem Haus mit betreutem Wohnen für Senioren. Dadurch habe ich mit Menschen, Technik und Verwaltungsthemen zu tun. Mitglied bin ich im Ortsverein der SPD, der AWO und im TVP.



Diana Beneva, Politologin, Amerikanistin (M.A.), Vertrieb IT, 44 Jahre, verheiratet

„Mir liegt an einer stärkeren Belebung unserer Innenstadt, an Kunst und Kultur, einem stärkeren Angebot für Kinder und Jugend sowie an einem guten Miteinander zwischen Unternehmen und Betrieben.“

Ich bin in Sofia (Bulgarien) aufgewachsen. Zum Studium kam ich nach Deutschland, wo ich in Erlangen Politikwissenschaft und Amerikanistik studierte. Aus beruflichen Gründen kam ich vor 15 Jahren in den mittleren Neckarraum und wohne seitdem mit meinem Mann in Plochingen. Große Freude macht mir die Arbeit in der Gastronomie, weswegen ich das Lokal „Altes Fuhrmannshaus“ übernahm. Dadurch stehe ich mit vielen Plochinger*innen in gutem und regelmäßigem Kontakt.



Sonja Fischle, Psychologin (B.Sc.), 30 Jahre

„Es ist mir ein großes Anliegen, dass Plochingen für uns alle, Jung und Alt, lebenswert ist und attraktiv bleibt. Ich finde, dass man nicht nur kritisieren darf, sondern sich aktiv einbringen muss.“

In Plochingen aufgewachsen, habe ich nach der Schulzeit in Innsbruck und New Orleans Psychologie studiert. Nach meinem Abschluss habe ich zuerst in der Corona-Nachverfolgung gearbeitet und bin seit Februar 2023 im Sozialen Dienst des Landkreises tätig. Meine berufliche Erfahrung hilft mir sehr, die Entwicklungspotenziale von Kindern und Jugendlichen zu sehen und in behüteter Umgebung zu fördern und entwickeln. Ich bin Mitglied beim TV Plochingen und Schöffin am Amtsgericht Esslingen.



Tuğba Gülcan, Erzieherin i.A., 34 Jahre, verheiratet, 4 Kinder

„Ein Zuhause für alle – als angehende Erzieherin und Mutter von vier Kindern stehe ich für ein offenes Miteinander in unserer Stadt.“

Meine Großväter kamen als „Gastarbeiter“ nach Deutschland, als meine Eltern noch Kinder waren. Ich bin in Stuttgart geboren und seit 1999 in Plochingen zuhause, wo ich die Burgschule und das Gymnasium besuchte und 2009 das Abitur machte. In unserem Wohnhaus in Plochingen leben vier Generationen meiner Familie zusammen. Damit meine Kinder auch künftig in einem sicheren, lebenswerten und weltoffenen Ort leben können, kandidiere ich für den Gemeinderat. Derzeit bin ich dabei, meine Ausbildung zur Erzieherin abzuschließen.



Mohamad Kazabr, Betriebswirt (BA), Sachbearbeiter, 33 Jahre

„Ich möchte die Vielfalt, die wir in Plochingen haben, in positiver Weise durch kreative Aktivitäten unterstützen. Ich vertrete die Werte der Akzeptanz, Toleranz und Rücksichtnahme.“

Ich komme aus Syrien und bin 2015 nach Deutschland geflüchtet. In Plochingen habe ich mich sofort geborgen und sicher gefühlt. Die Menschen hier sind sehr freundlich und hilfsbereit. Ich bekam viel Unterstützung beim Deutschlernen, der Wohnungssuche, im Studium und bei der Arbeitssuche. Seit dem Abschluss des BWL-Studiums 2020 arbeite ich bei einer Versicherungsgesellschaft. Ich möchte durch ehrenamtliches Engagement der Stadt Plochingen und ihren Bewohnern vieles als Dankeschön zurückzugeben.



Sinem Kul, Industriemechanikerin, 40 Jahre, 5 Kinder

„Mir ist persönlich wichtig, Kinder und Jugendliche in die Mitte der Gesellschaft zu rücken und somit die Zukunft unserer sozialen Gesellschaft zu sichern.“

Als Hausfrau und Mutter von fünf Kindern lebe ich seit 2019 in Plochingen und fühle mich mit meiner Familie sehr wohl hier. Seit 2007 arbeite ich bei der Mercedes-Benz AG. Vor meiner Elternzeit war ich aktives Mitglied in der IG Metall. Besondere persönliche Erfahrungen bringe ich mit aus den Bereichen Kindererziehung, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, das Leben als Alleinerziehende. Ich empfinde meine Lebensweise als ein Bindeglied der Kulturen und möchte diese Erkenntnisse gerne dem Gemeinschaftsleben weitergeben.

UNSERE KANDIDATINEN UND KANDIDATEN



Florian Ludwig, Elektroingenieur (B. Eng.),
Prokurist, 35 Jahre, verheiratet, 2 Kinder

„Die Förderung nachhaltiger Entwicklungen, digitale Transformation und die Verbesserung der Lebensqualität durch vielfältige Freizeitangebote und Bildung liegen mir am Herzen.“

Als Plochinger „Urgestein“ bin ich nach Ausbildung zum Elektroingenieur derzeit als Prokurist tätig. Dabei plane und realisiere ich mit Begeisterung verschiedene Objekte. Dieses Engagement möchte ich als Gemeinderat gezielt für die Plochinger Gesellschaft einsetzen. U.a. ist mir die Weiterentwicklung von neuen nachhaltigen Wohnraumkonzepten und deren entsprechenden Energieversorgungen sehr wichtig. Ich bin seit meiner Kindheit Mitglied im TVP und spiele leidenschaftlich Handball.



Rainer Schurr, Dipl.-Ingenieur, Landschafts-
ökologe, 62 Jahre, 2 Kinder

„Für das tägliche Leben unserer Gemeinschaft in einer gesunden Umwelt und in einer erlebbaren Natur mit Refugien für eine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt, dafür setze ich mich ein.“

Mein bürgerschaftliches Engagement schöpft aus meiner langjährigen Praxis als freiberuflicher Landschaftsökologe und umfasst aktive Mitarbeit in verschiedenen Umwelt- und Naturschutzorganisationen, darunter die Arbeitsgemeinschaft Fledermausschutz, der Landesnaturschutzverband, die Schutzgemeinschaft Libellen in BW, NABU und der Trägerverein Umweltzentrum Neckar-Fils sowie der Verein zur Förderung des historischen Weinbaus in Plochingen.



Manuela Laouani, Betriebswirtin (BA), Lehrkraft,
54 Jahre, verheiratet, 3 Kinder

„Integration und Inklusion von Menschen zur Teilhabe an der Gesellschaft und am Arbeitsleben sind mir ein besonderes Anliegen.“

Vom Saarland kommend, lebe ich seit 10 Jahren in Plochingen, davor 25 Jahre in Esslingen. Ausgebildet zur Krankenschwester war ich 10 Jahre in der Intensivmedizin tätig. Nach Weiterbildungen übernahm ich die Leitung von Sozialstationen und ambulanten Pflegediensten. Seit dem Studium der Betriebswirtschaft an der HFH Stuttgart arbeite ich u.a. als Betriebswirtin. Für die Stadt Esslingen setzte ich ein Sprachtraining mit Hochqualifizierten in ein Sonderprojekt „Arbeitsmarktintegration“ von Geflüchteten um. Ich bin in mehreren Vereinen aktiv.



Antje Stricker, Gymnasiallehrerin,
47 Jahre, verheiratet, 4 Kinder

„Besonders in Krisenzeiten braucht es einen optimistischen und kreativen Geist für Soziales, Gleichberechtigung, Nachhaltigkeit und Demokratie.“

In Plochingen aufgewachsen, studierte ich in Tübingen und Pau (Frankreich) Mathematik und Französisch auf Lehramt. Nach meinem Referendariat haben wir uns als Familie für Plochingen als Heimatort entschieden. Ich bin am Burg-Gymnasium in Schorndorf als Lehrerin tätig und bringe mich dort als Abteilungsleiterin in die Schulentwicklung ein. Ich liebe den Umgang mit unterschiedlichsten Menschen, die mir in Beruf und im Privatleben begegnen, und setze mich vor allem für eine faire Bildung ein.



Selvi Yusuf, Dipl.-Politologe, Wirtschaftswissenschaftler (M.A.), Kundenbetreuer, 45 J., verheiratet

„Mir ist vor allem die Chancengleichheit ein wichtiges Thema; im politischen Bereich dürfen die Fragen der Wirtschaftlichkeit und diejenigen nach einem guten sozialen Umfeld nicht im Gegensatz zueinander stehen.“

Aufgewachsen und in die Schule gegangen bin ich in Kircali (Bulgarien). Zum Studium kam ich nach Deutschland: an der Universität Erlangen machte ich das Diplom in Politikwissenschaft (Schwerpunkt Wirtschaftswissenschaft) und schloss ein Studium an der FH Nürtingen in den Bereichen Accounting, Controlling, Auditing (Master) an. Mit meiner Frau lebe ich seit 15 Jahren in Plochingen und bin im Vertrieb (Onlinehandel) tätig.



Jörg Strube, Dipl.-Ingenieur, Kundennetz-
betreuer, 59 Jahre

„Mir ist besonders wichtig: Umweltschutz für eine gesunde Natur um uns herum; eine Verkehrswende, durch die wir alle mehr Lebensraum gewinnen; eine gelingende Energiewende über erneuerbare Energien; eine Digitalisierung, inklusiv und für alle zugänglich – ohne Ausgrenzung von Älteren oder Ärmern.“

Aus dem Sauerland stammend, kam ich durch ein attraktives Stellenangebot in den Neckarraum. Durch die Mischung aus städtischen Möglichkeiten und der Nähe zur Natur habe ich mich in Plochingen gleichwohl gefühlt. Ich bin aktiv im NABU und im SPD-Ortsverein.



Claudia Elmer, Bilanzbuchhalterin, 55 Jahre,
verheiratet, 5 Kinder

„Mir ist wichtig, dass wir in Plochingen eine Atmosphäre von Toleranz, Akzeptanz und eine Freude an der Vielfältigkeit der Bevölkerung bewahren. Sehr wichtig ist mir auch die gute Bildung für alle Kinder, dass sie zu Menschen heranwachsen, die sich überlegt, dynamisch und mit tollen Ideen für eine nachhaltige und sichere Zukunft engagieren wollen.“

1988 kam ich nach Plochingen, und absolvierte eine Ausbildung zur Bankkauffrau. Sehr gerne wohne ich hier. Mein Mann und ich haben als Patchworkfamilie fünf erwachsene Kinder und zwei Enkel. Ich arbeite als Bilanzbuchhalterin bei einem Wirtschaftsprüfungsunternehmen und bin selbstständig mit meiner privaten Musikschule für alte Instrumente.



Lennart Laakmann, Wirtschaftsingenieur
(B.Eng), Kaufm. Angestellter, 24 Jahre

„Für mich ist die sozial gerechte Bewältigung der Klimakrise das Ziel, auf das wir hinarbeiten müssen, um unsere Zukunft und die unserer Kinder zu sichern. Dazu möchte ich meinen Teil zusammen mit Plochingen beitragen.“

Als gebürtiger und hier aufgewachsener Plochinger liegen mir die Vereine und die Jugendarbeit am Herzen. Ich engagiere mich im Skiclub als Jugendleiter und in der SPD als Kassier. Nicht nur hier möchte ich die Zukunft gemeinsam gestalten, sondern auch auf politischer Ebene die Themen unserer Zeit in Plochingen voranbringen.

SO WÄHLEN SIE RICHTIG



KENNZEICHNUNGSPFLICHT

Als gewählt gilt nur die Bewerberin/der Bewerber, deren/dessen Name durch ein Kreuz oder eine Zahl zwischen 1 und 3 gekennzeichnet wurde oder deren/dessen Namen eingefügt wurden.

Ausnahme: Sie geben einen Wahlschein unverändert oder im ganzen gekennzeichnet ab (z.B. durch ein Kreuz hinter der Bezeichnung des Wahlvorschlags). Wenn Sie also den Wahlschein mit der SPD-Liste unverändert abgeben, erhält jede Bewerberin/jeder Bewerber auf dem Stimmzettel jeweils eine Stimme.



KUMULIEREN

Sie können einer Bewerberin/einem Bewerber 1, 2 oder höchstens 3 Stimmen geben (kumulieren). Die Summe der vergebenen Stimmen darf aber 22 Stimmen nicht übersteigen, da sonst der Stimmzettel ungültig wird. Verschenken Sie aber auch keine Stimme!



PANASCHIEREN

Sie können auf einen Wahlschein auch Bewerberinnen/Bewerber aus anderen Listen übernehmen (panaschieren). Auch in diesem Fall können Sie natürlich kumulieren.

**GEHEN SIE AM
9. JUNI ZUR WAHL –
WIR ZÄHLEN AUF SIE!**



Sie können gerne den Fahrdienst in Anspruch nehmen. Wir bringen Sie zu Ihrem Wahllokal und anschließend wieder nach Hause.

Melden Sie sich bitte bei

Thomas Fischle (07153/73181),
Joachim Hahn (07153/21082) oder
Dagmar Bluthardt (0157/528 766 52).

Für weitere Informationen sprechen Sie uns bitte an oder besuchen Sie uns im Internet unter: www.spd-plochingen.de

ÜBERSICHT

01. Dr. Joachim Hahn	Pfarrer i. R. Lettenäcker
02. Dr. Dagmar Bluthardt	Dipl.-Sozialpädagogin Innenstadt
03. Thomas Fischle	Oberstudiendirektor a.D. Musikerviertel
04. Ulrike Sämann	Dipl.-Ökotoptrophologin Stumpenhof
05. Annette Krämer-Schmid	Vermessungstechnikerin Musikerviertel
06. Günter Dieterle	Dipl.-Ingenieur, Bauingenieur Innenstadt
07. Hanna Zinßer	Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin (B.A) Lettenäcker
08. Angelika Häußler	Vermessungstechnikerin Halde
09. Harald Elmer	Dipl.-Ingenieur Elektrotechnik, Elektroingenieur i.R. Innenstadt
10. Diana Beneva	Politologin, Amerikanistin (M.A.), Vertrieb IT Brucknwasen
11. Sonja Fischle	Psychologin (B.Sc.) Lettenäcker
12. Mohamad Kazabr	Betriebswirt (BA), Sachbearbeiter Innenstadt
13. Tuğba Gülcan	Erzieherin i.A. Pfostenberg
14. Sinem Kul	Industriemechanikerin Innenstadt
15. Florian Ludwig	Elektroingenieur (B.Eng.), Prokurist Lettenäcker
16. Manuela Laouani	Betriebswirtin (BA), Lehrkraft Lettenäcker
17. Rainer Schurr	Dipl.-Ingenieur, Landschaftsökologe Lettenäcker
18. Antje Stricker	Gymnasiallehrerin Stumpenhof
19. Selvi Yusuf	Dipl.-Politologin, Wirtschafts- wissenschaftler (M.A.), Kundenbetreuer Onlinehandel Brucknwasen
20. Claudia Elmer	Bilanzbuchhalterin Innenstadt
21. Jörg Strube	Dipl.-Ingenieur, Kundennetzbetreuer Halde
22. Lennart Laakmann	Wirtschaftsingenieur (B.Eng.), Kaufm. Angestellter Lettenäcker